Belobungschreiben u. die Vereins-Medaille, ernennt Ehren- u. correspondirende Mitglieder, u. hat seit 1856 ein Thierschutz-Central-Bureau, gr. Reichenstr. 14, eingerichtet, in dem zu jeder Zeit Anmeldungen von Thierquälereien u. s. w. angenommen u. wo möglich schnell beseitigt, auch sonstige die Vereinssache betreffende Auskünfte gegeben werden. Der Vorstand versammelt sich regelmäßig jeden zweiten Freitag im Monat im Sitzungssaale des Vereins (Hôtel zum Weidenhof, gr. Burstah 54). Alljährlich werden einmal eine General- u. zweimal Deliberationsversammlungen abgehalten; überdies wird in der Regel alljährlich der Stiftungstag gefeiert u. ein gedruckter Jahresbericht an die Vereinsmitglieder u. die Brudervereine im Auslande vertheilt. Der derzeitige Vorstand besteht aus den Hrn. Dr. J. H. Lührs, Präses, neue ABC-Str. 16, Dr. E. E. Lübbers, Vicepräses, Gertrudenkirchhof 14, Dr. D. R. Warburg, Secretair, ABC-Str. 33, G. B. L. Behncke, 1. Protocollist, b. d. Mühren 55, Candidat C. F. Hocys, 2. Protocollist, Grindelallee, Moorweide, W. L. Anthes, Archivar, gr. Reichenstr. 14, J. C. J. Saubes, Cassirer, Admiralitätstr. 28, O. F. Schrader jr., Vereinsthierarzt, Dammthorwall 115, J. F. C. Scheel, Adr.: Steinstr. 105 (besorgt den Ankauf altersschwacher u. kranker Pferde). F. B. Warncke, b. d. Hütten 57, Procurator E. Lübbers, Lilienstr. 34, J. Löwe, St. Georg, Borgesch 32, Baron C. von Pechlin, Alsterdamm 6, J. F. Drews, kl. Rosenstr. 7, J. Peyriguey, Pöseldorf, Mittelweg 12. Anmeldungen, Anzeigen u. Vorschläge sind entweder bei einem der Vorstandsmitglieder oder im Thierschutzcentralbureau (gr. Reichenstr. 14) zu machen.

Verein, Der Unterstützungs-, von 1829, hat den Zweck, durch freiwillige Beiträge solche verschämte arme Israeliten, die nicht in den Listen der Armen-Anstalt eingezeichnet sind, zu bekleiden. Verwalter sind die Hren. H. Jeshua, Präses, Böhmkenstr. 48; Victor H. Michael, Cassirer, Mart. Italiener, Secretair.

Verein, Israelitischer Wohlthätigkeits-, von 1856, bezweckt, „arme bedürftige Israeliten" zu unterstützen, und werden die Beiträge seiner Mitglieder halbjährlich durch's Loos vertheilt. Der Verein wurde von jungen Leuten gegründet und steht ausschließlich nur unter Verwaltung derselben. Der Vorstand besteht aus folgenden Hren.: Julius Meyer, M. A. Gans, Js. Meyer, Jul. Dessau, Iwan J. Mathiasen, Herm. M. Hermann, E. M. Cohn, Bote: S. Salomon, Hütten 155.

Verein der Wundärzte, gestiftet am 7. März 1859. An der Spitze steht ein Vorstand, den ein Präses, Vicepräses, Schriftführer nebst Substituten, Cassirer u. Archivar bilden. Der Verein beschäftigt sich mit wissenschaftlich-chirurgischen Vorträgen, hält seine Versammlungen jeden ersten Dienstag im Monat, 7 Uhr Abends; diese Versammlungen werden in den „Hamburger Nachrichten" angezeigt. Auswärtige Correspondenzen werden unter der Adresse des Wundarztes Hrn. J. H. Schlemm, Düsternstr. 18, erbeten.

Verein, Zahnärztlicher, gegründet den 3. Febr. 1857, hält im Hôtel Royal, gr. Bleichen 12, am ersten Dienstage jeden Monats, Abends 8 Uhr, seine wissenschaftlichen Versammlungen. Besitzt eine Fachbibliothek u. einen betreffenden Lesezirkel. D. Z. Vorstand: Die Hren Dr. E. Kranner, Präses; J. C. D. Schultz, Vice-Präses, Dr. E. Tofohr, Secretair u. Bibliothekar.

Vereine, Die Gärtner-, am linken u. rechten Alsterufer, sind gegründet am 8. Febr. 1861; der Zweck der Vereine ist wissenschaftliche Unterhaltung in den monatlichen Versammlungen, Veranstaltung von Pflanzen-, Blumen-, Gemüse- u. Obst-Ausstellungen, Unterstützung hülfsbedürftiger Gärtner, Circulation von Gartenschriften unter den Mitgliedern u. s. w. Mitglied kann jeder Gärtner werden, welcher jährlich 3 ℔ Beitrag zahlt u. über welchen die Ballotage günstig ausgefallen. Jedes Mitglied kann Besuchende einführen. Der Vorstand besteht für den Verein am linken Alsterufer aus folgenden Hren.: Theod. Ohlendorff, Vorsitzender, C. Turloff, zweiter Vorsitzender, F. G. Sehmisch, Schriftführer, F. W. Pabst, Cassirer, H. L. Kruse Archivar; für den Verein am rechten Alsterufer aus folgenden Hren.: J. W. Köhler, Vorsitzender, J. A. Buchholz, zweiter Vorsitzender, J. A. von Ahn, Schriftführer, J. H. Sottorff, Cassirer, F. G. Stürmer, Archivar. Die Versammlungen des linken Alsterufer-Vereins sind allmonatlich am ersten Mittwoch nach dem ersten Mondviertel abwechselnd in Hamm u. Hohenfelde, die des rechten am zweiten Mittwoch nach dem ersten Mondviertel auf dem Grindel. Bei Ausstellungen verbinden sich beide Vereine zu Einem Vereine; zwei Vereine sind nur deshalb, weil die Entfernung der Mitglieder von einander zu weit ist.

Vereinsbank in Hamburg, Die. (S. Banken.)

Versorgungs-Anstalt, Allgemeine. Die im Jahre 1778 gestiftete u. vom hamb. Senate confirmirte Allgemeine Versorgungs-Anstalt sichert gegen eine Einkaufssumme, welche entweder auf Capitalfuß oder in halbjährlichen Beiträgen gezahlt wird, bestimmten Personen theils den Genuß einer Rente für die Dauer oder für einen Abschnitt des Lebens, theils die Auszahlung eines beim Tode einer bestimmt angegebenen Person fällig werdenden Capitals. Die Größe Dessen, was Jeder zu zahlen hat, richtet sich nach dem Alter der beim Einkauf concurrirenden Personen u. ist auf's Genaueste aus den Tabellen zu ersehen, welche mit der im Jahre 1848 zuletzt revidirten Anordnung im Comptoir der Anstalt gratis entgegen zu nehmen sind. Die Direction der Anstalt besteht aus neun Personen. Alljährlich wird eine Generalversammlung der Interessenten gehalten, in welcher der Jahresabschluß vorgelegt wird u. in welcher die Directoren zufolge der Anordnung gewählt werden. Die Abrechnung wird jährlich durch den Druck veröffentlicht. — Gegenwärtig besteht die Direction aus folgenden Directoren: den Hren. Dr. Daniel Heinrich Jacobj, Inspector Ernst Wilhelm Schuback, Carl Franz Heinrich de Dobbeler, Carl Eduard Abendroth, ..., aus folgenden Deputirten: den Hren. Gustav Eduard Nelte, Joh. Diedrich Matthaei, Wilhelm Mielck, ...; Protocollführer der Anstalt ist der Notar Hr. Dr. August Meyer; Buchhalter u. Geschäftsführer: Hr. Helmerich Adalbert Röperhoff, hohe Bleichen 7; Geldwechsler ist Hrn. F. N. Stresow Eidam. Die Anstalt hat eine eigene Banco-Conto unter dem Namen: „Die Allgemeine Versorgungsanstalt". Das Comptoir der Anstalt ist im Hause der patriotischen Gesellschaft, beim alten Rathhause, parterre, Zimmer 12, u. ist geöffnet jeden Morgen von 9—1 Uhr u. in den ersten fünf Werktagen auch Nachmittags von 5—6 Uhr. — Gleichfalls unter Leitung der Direction der Versorgungs-Anstalt steht die Depesito-Casse der hamb. Allgemeinen Versorgungs-Anstalt. (S. diesen Artikel.)

Versorgungs-Tontine, Die, ist in vier Classen getheilt: Die erste Classe ist 1822 errichtet u. ult. 1825 mit 2170 Actien geschlossen, die zweite Classe ist 1824 errichtet u. ult. 1827